

GEBÜHRENSTREIT

Fachjuristen verwundert

KREIS GÖPPINGEN Mit seiner Erklärung zur Kritik des Schlachthof-Betreibers Mega an den Veterinärgebühren des Landkreises hat Landrat Franz Weber in Fachkreisen für Wirbel gesorgt. Juristen wie die der Kanzlei von Professor Dr. Hansjürgen Tuengerthal in Heidelberg reagierten mit Unverständnis. Ihrer Auffassung nach haben Landrat Weber und Veterinäramtsleiter Dr. Michael Pettrich nicht das Recht, nach eigenem Ermessen und eigener Berechnung "kostendeckend zu arbeiten", wie Weber dies in der NWZ betont hatte. Die EU verlange Transparenz und den konkreten Nachweis der durch die Kontrollen verursachten Kosten. Wie berichtet, hat die Mega mit der Schließung des Göppinger Schlachthofes gedroht, wenn es bei der momentanen Gebührenhöhe bleibe.

Erscheinungsdatum: Dienstag 11.09.2007

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2007 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

[← zurück zum Artikel](#)

[← zurück zur Ressort-Übersicht](#)